

215 - Auftragsbekanntmachung National

Vergabenummer: 30.02-2026/0254

Aktenzeichen: P1935

a) Name, Anschrift, Telefon-, Telefaxnummer sowie Emailadresse des Auftraggebers (Vergabestelle):

Name: Region Hannover

Straße: Hildesheimer Str. 20

Postleitzahl: 30169

Ort: Hannover

Land: Deutschland

Telefonnummer: +49 511-616-0

Faxnummer: +49 511-616-34158

E-Mail: Zentrale.Vergabe@region-hannover.de

b) gewähltes Vergabeverfahren:

Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung

c) ggf. Auftragsvergabe auf elektronischem Wege und Verfahren der Ver- und Entschlüsselung:

Zugelassene Angebotsabgabe

- ☐ schriftlich
- ☒ elektronisch in Textform
- ☒ elektronisch mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
- ☒ elektronisch mit qualifizierter/m Signatur/Siegel

d) Art des Auftrages:

- ☒ Ausführung von Bauleistungen
- ☐ Planung und Ausführung von Bauleistungen
- ☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung:

31535 Neustadt a. Rbge.

f) Art und Umfang der Leistung:

Art der Leistung:

Rodungsarbeiten Bahnübergang Poggenhagen

Umfang der Leistung:

Die Region Hannover plant gemeinsam mit der Deutschen Bahn den Bahnübergang an der K336 in der Ortslage Poggenhagen aufzuheben. Dazu wird die Kreisstraße K336 nach Norden verlegt und mit einer Straßenüberführung an die Kreisstraße K333 angeschlossen.

Die neu geplante Führung verläuft durch ein Waldstück. Hierfür muss der vorhandene Baum- und Strauchbestand zur Herstellung einer freien Fläche für die geplante weitere Nutzung beseitigt werden.

Weiterhin sind Bäume im Bereich des geplanten Kreisverkehrsplatzes an der K333 und 1 Gebüsch am vorhandenen Wirtschaftsweg am Bahnübergang Nord zu fällen.

Gegenstand der Arbeiten ist das vollständige Fällen der Bäume sowie die Rodung von Sträuchern und Gehölz innerhalb der im Lageplan gekennzeichneten Flächen. Hierzu gehören insbesondere:

- Fällung von Bäumen, Sträuchern und sonstigem Gehölzaufwuchs
- Entfernung von Unterwuchs und Buschwerk
- Fräsen der Baumstümpfe mit einem Umfang >0,8m
- Ziehen der Baumstümpfe mit einem Umfang < 0,8m (mit archäologischer Begleitung)
- Aufnahme, Zusammenstellung, Verladung und Abfuhr des anfallenden Rodungsgutes
- Fachgerechte Verwertung oder Entsorgung des Rodungsgutes
- Einebnen und Glätten von Boden

Im Waldbereich werden archäologische Belange berührt. Eine archäologische Begleitung ist notwendig und bereits durch den AG beauftragt

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden:

Zweck der baulichen Anlage:

.....
.....
.....

Zweck des Auftrags:

.....
.....
.....

h) Falls der Auftrag in mehrere Lose aufgeteilt ist, Art und Umfang der einzelnen Lose und Möglichkeit, Angebote für ein, mehrere oder alle Lose einzureichen:

Vergabe nach Losen

☐ Ja
☒ Nein

i) Zeitpunkt, bis zu dem die Bauleistungen beendet werden sollen oder Dauer des Bauleistungsauftrags; sofern möglich Zeitpunkt, zu dem die Bauleistungen begonnen werden sollen:

Monate:

.....

Kalendertage:

.....

Beginn:

01.11.2026

Ende:

28.02.2027

j) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Abs. 2 Nr. 3 VOB/A zur Nichtzulassung von Nebenangeboten:

Nebenangebote sind

☐ zugelassen
☒ nicht zugelassen

k) gegebenenfalls Angaben nach § 8 Absatz 2 Nummer 4 zur Nichtzulassung der Abgabe mehrerer Hauptangebote:

Mehrere Hauptangebote sind ☐ zugelassen
☒ nicht zugelassen

l) Name und Anschrift, Telefon- und Faxnummer, Email-Adresse der Stelle, bei der die Vergabeunterlagen und zusätzliche Unterlagen angefordert und eingesehen werden können; bei Veröffentlichung der Auftragsbekanntmachung auf einem Internetportal die Angabe einer Internetadresse, unter der die Vergabeunterlagen unentgeltlich, uneingeschränkt, vollständig und direkt abgerufen werden können; § 11 Absatz 7 VOB/A bleibt unberührt:

☒ Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt

unter:

unter: <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-19f6ac41fe4-31da1c1d2e6893fd>

☐ Vergabeunterlagen werden nicht elektronisch zur Verfügung gestellt.

o) Frist für den Eingang der Angebote und die Bindefrist:

Ende der Angebotsfrist: 27.08.2026 08:45

Ende der Bindefrist: 06.10.2026

p) Anschrift, an die die Angebote zu richten sind, gegebenenfalls auch Anschrift, an die Angebote elektronisch zu übermitteln sind:

Adresse, für elektronische Angebote (URL): <https://www.evergabe.de>

Anschrift für schriftliche Angebote

-ENTFÄLLT- (es sind ausschließlich elektronische Angebote zugelassen)

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Die Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden, und gegebenenfalls deren Gewichtung:

[] siehe Vergabeunterlagen
[X] nachfolgende Zuschlagskriterien

Kriterium: 1 Preis, Gewichtung: 100,00

s) Datum, Uhrzeit und Ort des Eröffnungstermins sowie Angabe, welche Personen bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen:

Datum und Uhrzeit 27.08.2026 09:00

Ort: Region Hannover
Hildesheimer Str. 20
30169 Hannover

Personen, die bei der Eröffnung der Angebote anwesend sein dürfen -keine öffentliche Angebotsöffnung-

t) Gegebenenfalls geforderte Sicherheiten:

.....
.....
.....

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind:

Abschlags- und Schlusszahlungen nach der Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen - Teil B (VOB/B).

v) gegebenenfalls Rechtsform, die die Bietergemeinschaft nach der Auftragsvergabe haben muss:

gesamtschuldnerisch haftend

w) Verlangte Nachweise für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters:

Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit auf Verlangen Angaben gemäß § 6a VOB/A zu machen.
Werden im Rahmen der Ausschreibung zusätzliche Eignungsanforderungen über die in der Präqualifikation vorhandenen gestellt, ist deren Erfüllung entsprechend als zusätzliche Eigenerklärung anzugeben und, sofern nicht bereits mit der Angebots-/Teilnahmeantragsabgabe gefordert, ggf. im weiteren Verfahren zu belegen.
Ab einer Auftragssumme über 30.000€ erfolgt eine Anforderung des Gewerbezentralregisters gem. § 150a GewO/des Wettbewerbsregisters gem. § 6 WRegG durch den Auftraggeber.

Nachweis der Qualifikation des zu benennenden Verantwortlichen für die Sicherungsarbeiten an Arbeitsstellen gemäß dem Merkblatt über Rahmenbedingungen für erforderliche Fachkenntnisse zur Verkehrssicherung von Arbeitsstellen an Straßen (MVAS 99)

Es wurden keine Eignungskriterien erfasst, die veröffentlicht werden sollen.

[] [Direktlink auf Dokument mit Eignungskriterien](#)

x) Name und Anschrift der Stelle, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen Vergabebestimmungen wenden kann:

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):

Name:	Nachprüfungsstelle nach § 21 VOB/A beim Niedersächsischen Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung
Straße:	Friedrichswall 1
PLZ:	30159
Ort:	Hannover
Fax:	

Sonstiges

WICHTIGE HINWEISE - BITTE BEACHTEN:

Unternehmensfragen sollen bis spätestens 5 Tage vor Ablauf der Angebotsfrist über die Mitteilungsfunktion des Vergabeportals eVergabe gestellt werden.

-mit dem Angebot ist zwingend das Leistungsverzeichnis mit Preisen in Textform (z.B. Kurz-LV als pdf- Datei) abzugeben. Diese Unterlagen können nicht nachgefordert werden. Bitte beachten Sie, dass das Angebot mit dem Leistungsverzeichnis nur als GAEB-Datei, im Falle einer Fehlermeldung bei Übertragen der Datei im System des AG, nicht gewertet werden kann.

Es ist zwingend erforderlich, dass alle Einzelpositionen im Leistungsverzeichnis bepreist sind.

Bitte beachten Sie, dass die Abgabe von elektronischen Angeboten ausschließlich über das Vergabeportal eVergabe möglich ist.

Die Abgabe von Angeboten auf andere Weise elektronisch (z.B. per E-Mail oder Fax) wird nicht akzeptiert!

Ebenso unzulässig ist die Abgabe in Papierform.